

## Sonntagsführungen im Oktober

**Ansprechpartner:** Tourismusgesellschaft Wörlitz-Oranienbaum mbH | Förstergasse 26 | 06785 Oranienbaum-Wörlitz | Tel.: 034905.31009 | [buchung@woerlitz-information.de](mailto:buchung@woerlitz-information.de) | [www.woerlitz-information.de](http://www.woerlitz-information.de)

### Geschwungene Wege, dunkle Gänge und der „Vesuv“ - Architektur und Gartenkunst

Termine: 01.10., 14.00 Uhr (Dauer: 90 min)  
Treffpunkt: Wörlitz, Eichenkranz  
Preis: 8,00 € p. P. zzgl. Eintritt „Insel Stein“

Erfahren Sie während eines Spaziergangs zur künstlichen Felseninsel „Stein“ welche Reiseeindrücke Fürst Franz vom Golf von Neapel nach Anhalt-Dessau mitbrachte. Inspiriert von antiken Grabungsstätten und dem Aufstieg auf den Vesuv, entstand eine künstliche Vulkaninsel mit Theater. Im Bauch des „Vesuv“ gilt es dunkle Felsengänge, Grotten und ein Kolumbarium zu entdecken.

### Louise, die Gemahlin an der Seite des Fürsten Franz

Termine: 08.10.2017  
Uhrzeit : 14.00 Uhr (Dauer: 90 min)  
Treffpunkt: Wörlitz, Eichenkranz  
Preis: 8,00 € p. P.

Louise Henriette Wilhelmine von Brandenburg Schwedt heiratete am 25. Juli 1767 ihren Cousin Leopold III. Friedrich Franz von Anhalt-Dessau. Sie war Fürstin und später Herzogin von Anhalt-Dessau. Louise war eine hochgebildete, sehr belesene und künstlerisch begabte Frau. Erfahren Sie innerhalb eines Spaziergangs welchen Einfluss sie auf das Leben in Anhalt-Dessau hatte.

### „Herbstzauber – romantisch-literarischer Gartenspaziergang“

Termine: 14.10. und 28.10.2017  
Uhrzeit : 14.00 Uhr (Dauer: 90 min)  
Treffpunkt: Wörlitz, Sommerspeisesaal im Küchengebäude  
Preis: 11,00 € p. P. inkl. Überraschung und Fähren

Lassen Sie sich auf einem literarisch-romantischen Rundgang mit Ines Gerds von der Zauberei des Herbstes einfangen! Das Malen in hundertfachen Grünschattierungen und die intensive Laubfärbung im Herbst sind besondere Reize der Wörlitzer Anlagen. Der herbstliche Dekorateur zeigt noch einmal in opulenter Pracht, was Reichtum der Natur und Gärten bedeutet und hüllt Bäume und Sträucher in majestätische Roben.

### Ein fürstlicher Garten ohne Mauern oder Tore!

Termine: 15.10.2017  
Uhrzeit: 14.00 Uhr  
Dauer: 90 min  
Treffpunkt: Wörlitz, Eichenkranz  
Preis: 8,00 € p. P.

Umgeben von Hochwasserschutz-Deichen, durch Seen und Kanäle getrennt, werden die Gartenteile des Wörlitzer Landschaftsparks durch Fähren, Brücken, Wege und Sichtbeziehungen zu einem Gesamtkunstwerk vereint. Welche Gestaltungsmöglichkeiten boten sich Garten- und Baukünstlern zur Zeit des Fürsten Franz? Wie gelang es, Natur und Kunst so gekonnt zu verbinden?

## „Über schöne Brücken woll'n wir geh'n...“

**Termine:** 22.10.  
**Uhrzeit:** 14.00 Uhr (Dauer: 90 min)  
**Treffpunkt:** Wörlitz, Eichenkranz  
**Preis:** 8,00 € p. P.

Die Geschichte des Brückenbaus ganz anschaulich erleben. Über künstlich angelegte Kanäle spannen sich verschiedenartige Brücken. Es ist eine Demonstration der Brückenbaukunst, die von der Urform bis zur damals modernsten Ausführung reicht. Die unterschiedlichen Brückenbauwerke zeigen in pädagogischer Absicht alle technischen Lösungen und die Entwicklung der Brückenbaukunst.

## Botanische Besonderheiten in den Wörlitzer Anlagen

**Termine:** 29.10.2017  
**Treffpunkt:** am Historischen Gasthaus Eichenkranz in Wörlitz  
**Uhrzeit:** 17.00 Uhr  
**Dauer:** ca. 90 Min.  
**Preis:** 8,00 € pro Person

Entdecken Sie die mustergültige Gartengestaltung und deren botanische Vielfalt im Wandel der Jahreszeiten! „Mit dem größten Reichthum und Aufwand sind aus den fremdesten Gegenden Pflanzen und Hölzer hierher gebracht,, und „neben einander gestellt, [...] kein Garten ähnlicher Art kann in dieser Rücksicht so kostbar, für botanische Kenntnisse unterhaltender, und für Empfindung und Sinnspiel so vergnügend ...seyn als diese Anlagen.“ (J. G. Grohmann)

## Auf den Spuren einer großen Liebe

### – Schochs Garten und fürstliche Leidenschaft im Arkadien Anhalts

**Termine:** 31.10.2017  
**Uhrzeit:** 14.00 Uhr; ca. 90 Min.  
**Treffpunkt:** am Historischen Gasthaus Eichenkranz in Wörlitz  
**Preis:** 8,00 € pro Person

Fürst Franz lebte mit Luise Schoch, seiner Gemahlin zur Linken, im Gotischen Haus, das als erstes neugotisches Gebäude außerhalb Englands von 1773-1813 errichtet wurde. Von Obst- und Baumgärten umgeben fügt sich das bezaubernde Refugium in die nahen Ackerflächen mit ihrer musterhaften Landwirtschaft ein. Die Tochter des fürstlichen Gärtners war 30 Jahre jünger als Leopold III. Friedrich Franz von Anhalt Dessau. Der Verbindung entsprangen drei Kinder.

## Bis zum 31. Oktober finden in Oranienbaum sonntags um 10.00 Uhr öffentliche Stadtführungen für Einzelgäste ohne Anmeldung statt.

**Treffpunkt:** Marktplatz Oranienbaum  
**Dauer:** 1 Stunde  
**Preise:** 5,00 € p. P.

Marktfrau Petra lädt ihre Gäste in das bedeutendste, erhaltene Barockensemble in Mitteldeutschland ein. Hervorgegangen ist Oranienbaum aus dem wüsten Dorf Nischwitz. Aus dem schuf die Fürstin Henriette Catharina ein kleines Holland. Niederländische Einflüsse setzten wirtschaftliche und kulturelle Impulse in Landwirtschaft, Handel und Gewerbe. Erfahren Sie mehr über das einzigartige Stadtensemble rund um den Orangenbaum mit seinen goldenen Früchten.